



Geschäftsprozesse und Anwendungen

Um die **Schäden** einzuschätzen, die aus **Verletzungen der Integrität, Vertraulichkeit oder Verfügbarkeit** bei den **Prozessen und Anwendungen** entstehen können, sollten Sie aus Sicht der Anwender **realistische Schadensszenarien** entwickeln. Dabei kann es Ihnen helfen, „**Was wäre wenn ...?**“-Fragen zu jedem Schadensszenario zu formulieren.

Zum Beispiel:

- Was wäre, wenn geheime Geschäftsdaten aus der Anwendung „Abrechnungsabteilung“ bekannt werden?
- Gegen welche Gesetze oder Vorschriften wird verstoßen? Welche rechtlichen Konsequenzen oder Sanktionen können mit dem Vorfall verbunden sein?
- Gibt es Personen, deren informationelles Selbstbestimmungsrecht beeinträchtigt wird? Wenn ja, mit welchen Folgen?
- Wie stark werden Abläufe in der Firma behindert?
- Droht ein Image-Schaden und mit welchen Folgen wäre er verbunden?
- Kann dieser Vorfall finanzielle Auswirkungen haben und falls ja, in welcher Höhe?

Im nächsten Schritt beantworten Sie für alle Anwendungen, die Sie in der Strukturanalyse erfasst haben, die zu den Schadensszenarien entwickelten Fragen und **schätzen** so den **Schutzbedarf** der Anwendungen im **Hinblick auf die drei Grundwerte** Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit **ein**.

Bei der Abschätzung des Schadens sollten Sie unbedingt die **Verantwortlichen** und die Benutzer der **Anwendung einbeziehen**. Diese wissen meist sehr genau, welche Schäden bei falschen Daten oder bei einem Ausfall einer Anwendung auftreten.

Wichtig ist, dass Sie die **Schutzbedarfsfeststellung begründen**, und zwar so ausführlich, dass die getroffenen Entscheidungen nachvollzogen und evtl. auch korrigiert werden können.

Folgende Unterteilung hilft Ihnen bei der Ermittlung des Schutzbedarfs:

- **normal:** Der Geschäftsprozess bzw. die Fachaufgabe kann mit tolerierbarem Mehraufwand mit anderen Mitteln (z. B. manuell) durchgeführt werden.
- **hoch:** Der Geschäftsprozess bzw. die Fachaufgabe kann nur mit deutlichem Mehraufwand mit anderen Mitteln durchgeführt werden.
- **sehr hoch:** Der Geschäftsprozess bzw. die Fachaufgabe kann ohne die Anwendung überhaupt nicht durchgeführt werden.

**Aufgabenstellung:**

- **Erstellen** Sie mithilfe der Vorlage „**Prozesse und Anwendungen**“ eine **Schutzbedarfsfeststellung** für das Krankenhaus bzw. der Abrechnungsabteilung!
- **Entscheiden** Sie, welchen Schutzbedarf der jeweilige Prozess bzw. die Anwendungen benötigen!
- **Begründen** Sie Ihre Entscheidung in der entsprechenden Spalte!